

Großarl aktuell



BÜRGERINFORMATION DER GEMEINDE GROSSARL

AUSGABE | Herbst 2018



Einweihungsfeier Bildungszentrum — Seite 3 bis 5

Bild: © Foto Gruber



Bild: F. Hasler

Seite 6 u. 7
Spatenstichfeier Kindergarten/Krabbelgruppen,
Sportschützen und
Wohnhaus mit
betreibbaren Wohnen

Seite 12
Hangstützmauern mit
bewehrter Erde



Quelle: <https://www.abfalterer-partner.at/bewehrte-erde/bilder.html>



VORWORT BÜRGERMEISTER



**Liebe Grossarlerinnen!
Liebe Grossarler!**

Mit dieser „Herbstausgabe“ unserer Gemeindezeitung dürfen wir Sie wieder über aktuelle Themen und Geschehnisse in unserer wunderbaren Gemeinde informieren.

Es freut mich außerordentlich, dass wir kürzlich unser gemeinsames Großprojekt, die Volksschule, Gemeindebücherei und unseren Mehrzwecksaal feierlich eröffnet haben. Knapp zwei Jahre nach dem Spatenstich konnten wir einen sehr schönen Festakt mit zahlreichen Gästen feiern. Die Rückmeldungen zu unserem neuen Bildungszentrum waren allesamt sehr positiv und vor allem den Schülerinnen und Schülern gefällt die neue Lehrstätte ausgezeichnet.

An dieser Stelle darf ich mich noch einmal sehr herzlich bei allen Beteiligten bedanken, welche diesen Festakt vorbereitet bzw. mitorganisiert haben!

Nachdem wir in der Gemeinde Investitionen in die Bildung und Förderung von Kindern als sehr gute Investitionen in die Zukunft betrachten, haben wir kürzlich mit unserem nächsten Großprojekt begonnen – dem Bau unseres Kindergartens. Genauso wie in unserer Schule verhält es sich auch im Kindergarten. Die hohe pädagogische Qualität braucht genauso infrastrukturelle Qualität, damit unsere Kleinsten bestmöglich betreut und gefördert werden können. Diesem Anspruch werden wir mit unserem neuen Kindergarten auf jeden Fall gerecht.

Ich möchte mich an dieser Stelle auch ganz herzlich bei allen Fraktionen in der Gemeindevertretung für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bedanken, da wir diese Großprojekte schließlich gemeinsam befürwortet haben.

Nachdem sich das Jahr 2018 langsam aber sicher zu Ende neigt, möchte ich die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern zu bedanken, die sich für unsere Gemeinschaft im laufenden Jahr eingesetzt haben. Sei es in einem unserer vielen Vereine, bei ehrenamtlichen Tätigkeiten oder im privaten Bereich, dem großen Engagement und dem Einsatz für unsere Gemeinschaft gebührt aufrichtiger Dank und Anerkennung.

Ein Lob an unsere fleißigen und stets bemühten Gemeindebediensteten sei hier auch noch angebracht, sind sie es doch, die in unermüdlicher Arbeit für unsere Gemeinde tätig sind.

Abschließend wünsche ich allen Grossarlerinnen und Grossarlern noch einen schönen und goldenen Herbst sowie einen guten Jahresausklang!

Euer Bürgermeister



Beitrag: AL Franz Hasler

EINWEIHUNG DER NEUEN VOLKSSCHULE

Ein ganzes Wochenende stand im Zeichen unseres neuen Bildungszentrums

Die Einweihung der neuen Volksschule war Freude und Anlass genug um ausgiebig zu feiern.

Am Freitag, den 12. Oktober starteten die SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen bereits am Vormittag mit einem interessanten Rahmenprogramm. In den Klassen wurde u.a. das Arbeiten mit den Multitouch Tafeln und das Arbeiten mit Dokumentenkameras vorgeführt. In den Werkräumen konnte beim technischen und textilen Werken den Kindern über die Schulter geschaut und Eindrücke „vom echten Schulleben“ gewonnen wer-

den. Den Eltern bot sich dabei die Gelegenheit die Schule ausreichend zu besichtigen. Am Nachmittag startete die 2a/b Klasse mit einer Tanzvorführung, bevor es um 15.00 Uhr dann mit einer einstündigen Zauber-show von Magic Moritz für alle Gäste- und Einheimischenkinder so richtig zur Sache ging.

Am Freitag- und am Samstagabend lud jeweils die Gastwirtevereinigung Großarl im Rahmen des **1. „Gaudi-Festivals“** mit viel Spaß, Musik, Witz und Kabarett zu **Chris Boettcher – „s`Beste“ Parodie – Come-**

dy/Kabarett – Musik und Harry, stets sehr witzig! Mit jeder Menge cooler Musik, ein.

Beide Veranstaltungen waren für Großarl Verhältnisse gut besucht. Die Interpreten schafften es innerhalb kürzester Zeit die Stimmung hoch zu fahren und mit ihren Witzen, Anekdoten und Geschichten die Lachmuskeln zu strapazieren. Auch musikalisch haben beide Interpreten mit perfekten Darbietungen überrascht.

Schade für alle die nicht dabei waren....!

Am Sonntag, dem 14. Oktober dann das Highlight!

Bei strahlend sonnigem Herbstwetter fand die Einweihung durch unseren Herrn Pfarrer Mag. Egbert Piroth und den Diakonen Sepp Gfrerer, Mag. Christian Eder und Markus Huttegger statt.



Bild: © Foto Gruber





Zahlreiche Ehrengäste, darunter Landtagspräsidentin Dr. Brigitta Pallauf, Landeschulrat / Bildungsdirektor Dipl. Päd. Rudolf Mair und Mag. Dr. Birgit Heinrich (Bildungsabteilung), HR Mag. Robert Luckmann, Leiter der Stabstelle öffentliche Bücherei, Bezirkshauptmann Mag. Harald Wimmer, Architekt DI Karl Thalmeier, Dir. Markus Sturm und Dir. Dr. Josef Tremel von der Genossenschaft „die salzburg“, die Gemeindevertretung mit Bürgermeister Johann Rohrmoser und

Vizebürgermeister Johann Ganitzer, Frau Dir. Mag. Maria Prommegger und weitere — nahmen neben vielen Großarlerinnen und Großarlern an diesem Festakt teil.

Das Interesse an der neuen Schule war riesengroß — die Begeisterung ebenso. Egal mit wem man ins Gespräch kam — man hörte nur lobende Worte über dieses gelungene Werk.

Auch bei den Festreden war die Begeisterung über das

räumliche Dargebot nicht zu überhören. Der Raum als „Dritter Pädagoge“ rückt immer mehr in den Mittelpunkt und die neuesten pädagogischen Erkenntnisse bestätigen dessen positive Wirkung auf den Lernerfolg der Kinder. Bildung ist wichtig und wird immer wichtiger, um in der heutigen technisierten und digitalisierten Welt gut bestehen zu können. **Diesem Auftrag und dem nachfolgenden Spruch Rechnung tragend, hat die Gemeinde Großarl dieses Projekt umgesetzt:**

*„Planst Du für ein Jahr, so säe Korn,
planst Du für ein Jahrzehnt, so pflanze Bäume,
planst Du für ein Leben, so bilde Menschen“*

TZU KUAN



Großes Interesse an den neuen Multitouch Tafeln



Kreatives offenes Lernen am „Dorfplatz“

Bilder: © Foto Gruber





Abschließend sei allen gedankt, die zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben. Ebenso gebührt allen ein herzliches Dankeschön, die sich für das Gelingen bei der Einweihungsfeier eingesetzt haben. Ein „Danke“ dem Pfarrer mit seinen Diakonen und Ministranten, ein „Danke“ den FestrednerInnen, ein

„Danke“ allen ausrückenden Vereinen und Institutionen, ein aufrichtiges „Danke“ dem Figler Peter für die Koordination des Ablaufes, ein „Danke“ der Gastwirtevereinigung Großarl für die hervorragende Bewirtung im Rahmen des Tages der offenen Tür — gelernt ist gelernt, ein „Danke“ an die Büchereileiterin Frau Erika Rohrmoser und ihrem Team, ein „Danke“ an Frau Dir. Mag. Maria Prommegger, ihrem Team und den

Kindern für die Vorführungen in den Klassen, ein „Danke“ dem Schulwart, den Reinigungsdamen und den Bauhofmitarbeitern für die Organisation, das Wegräumen und das Reinigen am Sonntag Abend — somit war am Montag wieder ein normaler Schulbetrieb möglich, ein „Danke“ allen Großarlerinnen und Großarlern für das Kommen und für das disziplinierte Verhalten beim Festakt als auch beim „Schule schauen“!

Telefonnummern Bildungszentrum

Mit dem Neubau der Volksschule Großarl wurden auch die Telefonnummern upgedatet bzw. vereinheitlicht und auf eine **zentrale Telefonnummer** für das gesamte Bildungszentrum Großarl umgestellt:

06414 / 252

Die alte Festnetznummer der Volksschule (06414 / 235) wurde aufgelassen. Die neue Festnetznummer 06414 / 252 wird vom Schulsekretariat, Frau Petra Seer, bedient.

Die weiteren Durchwahlen lauten:

Direktion Neue Mittelschule

Reinhold Toferer
06414 / 252 – 200

Direktion Volksschule

Mag. Maria Prommegger
06414 / 252 – 300

Bücherei

Büchereileiterin Erika Rohrmoser
06414 / 252 – 400



Tiefgarage Bildungszentrum

Die Tiefgarage in der neuen Volksschule ist an Schultagen von **12.00 bis 21.00 Uhr** u. an den restlichen Tagen von **8.00 bis 21.00 Uhr** öffentlich benutzbar.



Bild: F. Hasler



15. OKTOBER 2018 — SPATENSTICHFEIER

für den neuen Kindergarten mit Krabbelgruppen und Räumlichkeiten für die Sportschützen sowie Wohnhaus mit betreubaren Wohnen



Bild: F. Hasler

Nur einen Tag nach der feierlichen Einweihung der Volksschule und der Bücherei fand der Spatenstich für das Objekt Kindergarten, Krabbelgruppen, Sportschützen und Wohnen statt. Neben den beiden Geschäftsführern der Salzburg Wohnbau - DI BA Christian Struber und Mag. Dr. Roland Wernik, nahmen auch die Aufsichtsräte BR Dr. Andrea Eder-Gitschthaler, Dr. Herbert Uitz, Dir. a.D. Matthäus Pichler und Prof. Helmut Mödlhammer an diesem historischen Ereignis teil.

Bürgermeister Johann Rohmoser betonte in seiner An-

sprache die Wichtigkeit dieser beiden Projekte. Zum einen platzt der Kindergarten schon seit vielen Jahren aus allen Nähten und mussten für die Unterbringung der Kindergartenkinder immer wieder provisorische Gruppen eingerichtet werden, um den Anforderungen der Zeit halbwegs entsprechen zu können und zum anderen ist es der Marktgemeinde Großarl ein großes Anliegen, qualitativen Wohnraum für unsere GroßarlerInnen zu bekommen. Aufgrund der Nähe zum Seniorenwohnheim bietet es sich in diesem Fall an, das Wohnhaus mit einem Verbindungsgang an

das Seniorenwohnheim anzudocken. Damit ist es bei Bedarf möglich, gewisse Dienst-/Leistungen vom Seniorenwohnheim in Anspruch zu nehmen. Alle zwölf Mietwohnungen werden behindertengerecht ausgestattet und sind somit bestens geeignet für Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen.

Alle Nachbarn und Anrainer wurden um entsprechendes Verständnis während der Bauphase gebeten, da sich Lärm und Staub trotz großen Bemühens während der Projektumsetzung nie ganz vermeiden lassen.



Arch. DI Karl Thalmeier ging in seiner Ansprache auf das Räumliche und Architektonische ein und merkte an, dass sich der „Kindergarten“ in seiner Ausführung und Ausstattung wenig von der Volksschule unterscheiden wird und die Großarler Kinder sich in Zukunft in bester räumlicher Umgebung entwickeln werden können.

DI BA Christian Struber von der Salzburg Wohnbau freut sich als kompetenter Partner der Gemeinde Großarl

bei der Umsetzung dieser beiden Objekte zur Verfügung stehen zu können. Die Errichtung von Kindergarten und Wohnhaus erfolgt durch die Salzburg Wohnbau auf Baurechtsbasis mit einer Laufzeit von 55 Jahren. Die Gemeinde Großarl ist Mieterin der Kindergarten-, Krabbelgruppen- und Sportschützenräumlichkeiten (wie bisher).

Der Baubeginn erfolgt unmittelbar nach Abbruch der alten Gebäude.

Die Fertigstellung des Wohnhauses ist im Herbst 2019 geplant – der Einzug im November 2019.

Der Kindergarten mit Außenanlagen wird im Frühjahr 2020 fertig – wobei die Umsiedlung in den neuen Kindergarten und Krabbelgruppen in den Sommerferien 2020 vonstatten gehen wird. Die Aufnahme des Betriebes wird mit Beginn des Krabbelgruppen- bzw. Kindergartenjahres Anfang September 2020 erfolgen.



Bild: Gemeinde; Dr. Herbert Uitz, Vize-Bgm. Johann Ganitzer, Prof. Helmut Mödlhammer, Dir. a.D. Matthäus Pichler, Bgm. Johann Rohrmoser, AL Franz Hasler, Arch. DI Karl Thalmeier, BR Dr. Andrea Eder-Gitschthaler, Mag. Dr. Roland Wernik, Kaiser Bau Prok. Hans Kreuzer, DI BA Christian Struber



KINDERGARTEN GROSSARL

Beitrag: Kindergartenleiterin
Birgit Gschwandt

Sozialpädagogisches Konzept — sichert die pädagogische Qualität und dient als Leitfaden für alle Beteiligten

Liebe Großarlerinnen und Großarler!

Zur Errichtung eines Kindergartens bzw. einer Kinderbetreuungseinrichtung ist jeder Träger (Gemeinde, Pfarre, private Personen, usw.) verpflichtet, ein sozialpädagogisches Konzept zu erstellen. Dieses Konzept soll als Maßnahme zur Sicherung der pädagogischen Qualität sowie als Leitfaden für alle Beteiligten gesehen werden.

Das Konzept des Kindergartens Großarl wurde in einigen Punkten in den letzten Jahren immer wieder verändert bzw. ergänzt und den jeweiligen (Raum)-Bedürfnissen und Veränderungen angepasst.



Bild: Kindergarten;
Vogelnestschaukel am Spielplatz

Folgender Punkt ist in den letzten Jahren aber immer gleich geblieben und wird auch in den bevorstehenden Jahren, die von Veränderungen gezeichnet sind, in unserem Konzept zu finden sein:

Unser Bild vom Kind:

- ◆ Wir sehen die Kinder als selbstständige Persönlichkeiten und führen sie auf diesem Weg zur Selbstständigkeit weiter.
- ◆ Unserer Meinung nach sind Kinder fähig, Entscheidungen zur Befriedi-

gung ihrer Grundbedürfnisse (Essen, Schlafen, Spielen,...) zu treffen.

- ◆ Kinder sind neugierig, interessiert und wissbegierig. Dies wollen wir durch Unterstützung unsererseits fördern. Die Meinungen und Gefühle der Kinder werden von uns anerkannt, gestärkt und ernst genommen.

Jedes Kind ist wertvoll, unabhängig von seinem Aussehen, seiner Geschichte oder seinem Verhalten.

*„Ich glaube daran, dass das größte Geschenk, das ich von jemandem empfangen kann, ist, gesehen, gehört, verstanden und berührt zu werden. Das größte Geschenk, das ich geben kann, ist, den anderen zu sehen, zu hören, zu verstehen und zu berühren. Wenn dies geschieht, entsteht Kontakt.“
(Virginia Satir)*



Bild: Kindergarten; Erntedankfeier



Abschließend möchte ich noch erwähnen, dass es uns gelungen ist, im Ausweichquartier Kindergarten Ausschule eine angenehme und anregende Atmosphäre zu schaffen, die den Kindern und uns Pädagoginnen ein gutes Miteinander ermöglicht.

Dabei möchte ich allen Beteiligten – Kolleginnen, Schulwart, Bauhof, Gemeindevorstand, Eltern, Taxiunternehmer, Nachbarn, usw. - **ein herzliches Dankeschön** für ihren Einsatz, Verständnis und gute Zusammenarbeit aussprechen.

Dennoch freuen wir uns auf einen neuen Kindergarten, der den Bedürfnissen der Kindergartenkinder sowie den Krabbelgruppenkindern entspricht.



Bild: M. Zimmermann; KG-Leiterin Birgit Gschwandtl und Krabbelgruppenleiterin Bettina van Renen beim Spatenstich

**Weiterhin noch schöne Herbsttage wünscht euch
Birgit Gschwandtl
Leitung Kindergarten Großarl**

Beitrag: Andrea Ganitzer

Lions Club St. Johann/Pg. — Flohmarkt

Unbürokratische Hilfe für in Not geratene Mitmenschen

Am Samstag, dem 6. Oktober 2018 fand in der Kroatinkaserne in St. Johann im Pongau wieder der traditionelle Lionsflohmarkt statt. Die Annahme von gebrauchsfähigen Sachspenden aller Art (ausgenommen Kühlschränke und

Sperrgut) war zuvor in den jeweiligen Gemeinden möglich (in Großarl beim Gemeindebauhof).



Mit dem Reinerlös konnte auch heuer wieder zahlreichen Bedürftigen, unter anderem auch Großarler Familien, unbürokratisch geholfen werden.

Informationen unter <https://lcstjohann.lions.at>



BÜCHEREI GROSSARL

Beitrag: Büchereileiterin Erika Rohrmoser

Neue Räumlichkeiten im Bildungszentrum bezogen



Bilder: F. Hasler

Liebe Großarlerinnen und Großarler!

Nach arbeitsintensiven und turbulenten Wochen durften wir am 30. August 2018 in die Räume der neuen Bücherei siedeln.

Viele von euch konnten sich am „Tag der offenen Tür“ ein Bild darüber machen, wie großzügig, hell und gemütlich die Bücherei geworden ist. An dieser Stelle möchte ich ein Dankeschön an den Träger der Bücherei, der Gemeinde Großarl, aussprechen. Wir wurden von Anfang an sehr gut unterstützt und unsere Vorstellungen von einer modernen

Bücherei, in der zielorientiert und effizient gearbeitet werden kann, wurden erfüllt! **Danke!**

Weiters sind wir sehr darum bemüht, den Ansprüchen unserer treuen LeserInnen, selbstverständlich auch den Neuzugängen, gerecht zu werden. Der Bücherankauf ist dankenswerterweise durch ein angemessenes Budget der Gemeinde Großarl abgesichert.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir an alle Gönner, die am Tag der offenen Tür unseren Bücherflohmarkt unter dem Titel „**Blind Date mit einem Buch**“ so toll un-

terstützt haben, aussprechen. Die großzügigen Spenden werden für unsere Projekte in der Bücherei verwendet.

Es werden in Zukunft verschiedene Veranstaltungen angeboten und wir freuen uns über eine rege Beteiligung. Unser Ziel ist es, in der Bücherei eine Begegnungszone zu schaffen, in der man sich gerne trifft und einen Augenblick vom Alltag Abstand nehmen und sich wohlfühlen kann.

In diesem Sinne freuen wir uns auf euch!

Das Bücherei -Team

Großarl liest!

Gemeindebücherei Großarl

Schulgasse 13 | 5611 Großarl

☎ 06414/252-400

✉ buecherei.grossarl@salzburg.at

Online Stöbern unter

www.gemeindegrossarl.at/Gemeindebuecherei

Öffnungszeiten

Mo 17:00 - 19:00

Do 09:00 - 15:00

Fr 14:00 - 18:00





SENIORENWOHNHEIM GROSSARL— HÜTTSCHLAG



Candle Light Dinner im SeneCura Sozialzentrum Großarl

Ein gelungenes Festessen bei Kerzenschein fand am 19. Oktober im Senecura Sozialzentrum Grossarl statt. Die Bewohnerinnen und Bewohner haben ihre Angehörigen oder Freunde zu einem vier Gänge Gourmet Menü mit Aperitif und exklusiver Weinbegleitung eingeladen. Der Aperitif wurde mit Volksmusik (Ziehharmonika und Gitarre) umrahmt, für die musikalische Begleitung während des Essens sorgte klassische Klaviermusik.

Die BewohnerInnen und ihre Gäste genossen den Abend mit kulinarischen Köstlichkeiten und angeregten Gesprächen in vollen Zügen.

Ein herzlicher Dank gilt dem Küchenteam für das besondere Mahl, dem Serviceteam für die exzellente Betreuung, dem Pflage team für das Mithelfen im Hintergrund, den Musikerinnen

und Musiker, dem Fotografen, der Dekorateurin und dem Hausmeister, dem Verwaltungsteam für die Organisation, SeneCura für die Idee, dem Grossarler Hof für das Leihen von Geschirr und diverser Sachen, allen Gästen für das Dabeisein und allen die mitgeholfen haben, dass so ein festlicher Abend zustande kommt.

*Ein herzliches Vergelt`s Gott
HL/PL Wolfgang Gschwandl*



Bilder: Seniorenwohnheim Großarl/Hüttschlag

BLUTSPENDEAKTION

Am Mittwoch, 14. November 2018
von 15.00 bis 20.00 Uhr
in der Neuen Mittelschule Großarl



Aus Liebe zum Menschen.

WWW.BLUT.AT ERSTSPENDER MÜSSEN EINEN AMTLICHEN LICHTBILDAUSWEIS VORWEISEN UND MINDESTENS 18 JAHRE ALT SEIN!



Beitrag: DI (FH) Roland Egger

HANGSTÜTZMAUERN — BEWEHRTE ERDE

Offene Fragen bezüglich Bewilligung

Seit Jahren werden bei der Außengestaltung von Gebäuden im Hang vermehrt Hangstützmauern in Form von bewehrten Erden ausgeführt. Aus diesem Grund gibt es hier einen kurzen Überblick über die Bewilligung von solchen baulichen Anlagen.

Ist eine bewehrte Erde bewilligungspflichtig?

Als bauliche Anlage ist die Errichtung oder erhebliche Änderung einer bewehrten Erde, gleich wie jede andere Stütz- und Futtermauer, ab einer Höhe von 1,50 m gemäß § 2 Abs 1 Z 7a Bau-PolG bewilligungspflichtig.

Was ist bei der Einreichung und Umsetzung zu beachten?

Die Einreichunterlagen für bewehrte Erden haben grundsätzlich Pläne (Grundriss, Schnitte und Ansichten) sowie eine Baubeschreibung zu enthalten. Dabei sind genaue Angaben bezüglich des



Quelle: <https://www.abfalterer-partner.at/bewehrte-erde/bilder.html>

verwendeten Systems, der geplanten Neigung und Höhe der Mauer sowie der Einbindetiefe der Bewehrungskörbe und des Aufbaus notwendig. Bei geologisch kritischen Bereichen wird bereits bei der Einreichung eine Stellungnahme eines Geotechnikers erforderlich sein.

In allen anderen Fällen ist eine geologische Begleitkontrolle während der Bauphase und eine Abnahmebestätigung nach der Fertigstellung durch einen Geotechniker notwendig.

Ist eine Kombination mit der Baubewilligung des Wohnhauses möglich?

Wenn das System der bewehrten Erde bereits bekannt ist und die Unterlagen entsprechend vollständig und schlüssig sind, kann die Bewilligung in einem Zug mit der Baubewilligung für das Wohnhaus erfolgen. Ansonsten, oder bei nachträglicher Errichtung einer Stütz- und Futtermauer, ist eine separate Baubewilligung erforderlich.



HÖHENFESTLEGUNGEN BEI GEBÄUDEN

Änderung lt. Novelle Salzburger Raumordnungsgesetz 2009 seit 01.01.2018

Aufgrund der Novelle des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 sind seit 01.01.2018 sämtliche Bauhöhen in Bauplatzerklärungen und Bebauungsplänen laut § 57 ROG 2009 in Metern, gemessen von der Meereshöhe, vom natürlichen Gelände oder einem Fixpunkt, anzugeben. Bei neuen Bauplatzerklärungen bzw. bei der Neuerstellung oder Änderung von Bau-

ungsplänen können deshalb die Bauhöhen nicht mehr wie in der Vergangenheit durch die Anzahl der Geschosse definiert werden.

Um bei künftigen Bauplatzerklärungen und Baubewilligungen eine einheitliche Vorgehensweise gegenüber allen Bauwerbern zu gewährleisten hat die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 27.09.2018 eine

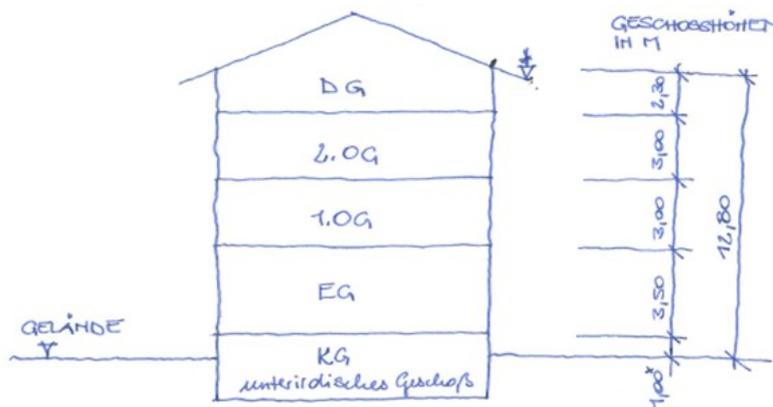
Umrechnungstabelle für alle bestehenden Bebauungspläne beschlossen.

Alle Bauhöhen welche durch die Anzahl der Geschosse festgelegt sind werden demnach bis zur Änderung der betreffenden Bebauungspläne in Metern umgerechnet. Diese Höhe wird in den Bauplatzerklärungen festgelegt und ist bei der Baubewilligung einzuhalten.

FESTLEGUNG IM BEBAUUNGSPLAN

- z. B. • 4 Vollgeschosse
- BF - oberstes Vollgeschoss = Großartiger Dachgeschoss

UMRECHNUNG GESCHOSSANZAHL - TRAUFEHÖHE



† TRAUFEHÖHE
~ z.B. 12,50 UND 13,00 M

Skizze: Marktgemeinde Großarl - Bauamt; Umrechnungstabelle



Beitrag: Roswitha Doregger

ELEKTRONISCHE POSTZUSTELLUNG UND NEWSLETTER

Erläuterung und Anmeldemöglichkeiten

Haben Sie sich schon für die elektronische Zustellung oder den Newsletter angemeldet? Aus gegebenem Anlass möchten wir hier diesbezüglich einiges erläutern.

Bei der Gemeinde Großarl können Sie sich für zwei komplett verschiedene Themen anmelden — auf der Startseite der Homepage

www.gemeindegrossarl.at (rechts oben).



1. ELEKTRONISCHE ZUSTELLUNG

von persönlich adressierter Post (z.B. Vorschreibungen, Bescheide, Wasserzähler-Ablesekarten, ...). Dies wird Schritt für Schritt erweitert

und schließt aber nicht aus, dass fallweise Sendungen von uns trotzdem per Post verschickt werden.

Variante 1: BriefButler registered E-Mail

Die Briefsendung kommt, wie beispielsweise von der Handyrechnung gewohnt, per E-Mail und kann gespeichert und ausgedruckt werden (siehe unten).

BriefButler

Einfach sicher senden!



Elektronische Zustellung vom Absender "Marktgemeinde Großarl"

Die weiter unten angeführten Dokumente dieser elektronischen Sendung können Sie bis zum 24.10.2018 herunterladen.

Damit Sie keine wichtigen Inhalte übersehen, möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Ihre Sendung aus mehreren Dokumenten bestehen kann. Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie alle Dokumente Ihrer Sendung abholen.

Dateiname	Größe	Abgeholt	
ZS0002153000016.pdf	110 Kb	Nein	Abholen
Rechtsmittelbelehrung_Vorschre...	6 Kb	Nein	Abholen
			Alle abholen

Sendungsdetails	
Absender	Marktgemeinde Großarl
Hinterlegung	10.10.2018 um 14:20 Uhr
Geschäftszahl	a5f97cb1-87e6-48a0-a1dd-c9192743d6fc / ZS0002153000016

Hilfe

Ihre Zustimmung für diesen Dienst können Sie uns wie folgt erteilen:

- Sie melden sich dafür online über www.gemeindegrossarl.at — „Elektr. Zustellung“ (Button rechts oben auf der Startseite) an
- Sie senden eine E-Mail mit den Daten lt. nachfolgendem Abschnitt an roswitha.doregger@gemeindegrossarl.at
- Sie senden den folgenden Abschnitt zurück oder geben diesen im Gemeindeamt ab



Ja, ich bin mit der elektronischen Übermittlung von Briefsendungen durch die Gemeinde einverstanden und helfe dadurch Kosten zu sparen und die Umwelt zu entlasten.

Name: Kundennummer:

Adresse:

E-Mail-Adresse: Telefon/Mobil:

Unterschrift:

Variante 2: E-Postfach bei einem Zustelldienst

Alternativ können Sie sich auch bei einem der offiziellen Zustelldienste mit der Handy-Signatur registrieren, beispielsweise auf <https://zustelldienst.briefbutler.at>.

In diesem Fall können Sie auch Sendungen anderer Behörden elektronisch empfangen.

Allgemeine Informationen zu Zustelldiensten finden Sie auf <https://www.bmdw.gv.at/Digitalisierung/ElektronischeZustellung>

WICHTIG

(gilt für beide Varianten)

Werden die Briefe nicht heruntergeladen, werden diese automatisch nach 14 Tagen ausgedruckt und per Post zugestellt. In manchen Fällen kann es daher zu einer Fristüberschreitung kommen oder wertvolle Zeit im

Rechtsmittelverfahren verstreichen. **Diese Art der Zustellung ist daher nur dann sinnvoll, wenn Sie Ihre Emails regelmäßig anschauen, d.h. mindestens einmal pro Woche.**

Laut Rückmeldungen haben manche Teilnehmer auch Probleme mit dem Öffnen der elektronischen Mitteilung. Dies dürfte jedoch an der Software Ihres Computers oder Smartphones liegen. Es muss ein Programm vorhanden sein, welches pdf-Dateien anzeigen kann. Aktuelle, kostenlose Versionen finden Sie im Internet, wenn Sie z.B. „pdf reader free download“ in einer Suchmaschine eingeben.

Noch Fragen, Anregungen, Wünsche? Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und auf eine zahlreiche Beteiligung (Zuständig ist die Finanzverwaltung)!



2. NEWSLETTER

- Klassischer Newsletter: für aktuelle Informationen, Sterbefälle, Stellenausschreibungen, ...
- Veranstaltungsnewsletter: wird einmal pro Woche versandt – hier ist eine Auswahl von Kategorien, welche Sie bekommen möchten, möglich.

Der Newsletter wird vom Sekretariat verwaltet. Sie können sich entweder über www.gemeindegrossarl.at – „Newsletter abonnieren“, per E-Mail unter sekretariat@gemeindegrossarl.at oder tel. 06414/8898-223 anmelden.



NEUES ZUM THEMA ABFALL

Beitrag: Tobias Prommegger

Ab 01. Jänner 2019 neue Abfallbestimmungen

Ab **01.01.2019** treten neue Bestimmungen bezüglich der Abfallvermeidung bei Veranstaltungen in Kraft.

Bei Veranstaltungen, an denen gleichzeitig mehr als 600 Personen teilnehmen können, sind mindestens 80 % der Getränke die aus-

gegeben werden, in Mehrweggebinden einzukaufen (z.B. Mehrwegflaschen und Fässer) und auszugeben (z.B. Mehrwegbecher aus Kunststoff oder Gläser).

Ab **01.01.2020** gelten ähnliche Bestimmungen auch für die Speisenausgabe.



Genauerer zu diesem Thema finden sie unter folgenden Link:

www.salzburg.gv.at/themen/umwelt/abfall/abfallwirtschaft/mehrwegveranstaltungen

STRAUCH- UND HECKENSCHNITT

Beitrag: AL Franz Hasler

Bitte rechtzeitig vor dem ersten Schnee durchführen

Wir ersuchen vor Winterbeginn alle an den Gehsteigen und Gemeindestraßen angrenzenden Grundeigentümer, ihre Sträucher und Hecken wieder auf die Grundstücksgrenzen zurückzuschneiden, damit im Winter ein ungehindertes und gefahrloses Betreten und Räumen der Gehsteige, Gehwege und Gemeindestraßen möglich ist.



Quelle: www.mein-schoener-garten.de/service/gartenrecht/gartenrecht-nachbargrundstueck-zum-hecke-schneiden-betreten-25956

Weiters bitten wir auch alle Grundstückseigentümer, die Verkehrszeichen und Straßenschilder vom Bewuchs insoweit zu befreien, dass eine gute Sicht für die Verkehrsteilnehmer gegeben ist.



Quelle: <https://greiz.otz.de/web/greiz/startseite/detail/-/specific/Warnendes-Schild-in-Zeulenroda-nicht-mehr-zu-erkennen>



SCHNEERÄUMUNG

Beitrag: AL Franz Hasler

Quelle: StVO Straßenverkehrsordnung 1960 i.d.g.F.

Seitens der Marktgemeinde Großarl wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. (Da vor allem bei starken Schneefällen die Gefahr von Dachlawinen sehr hoch ist, wird dringend angeraten, die Dächer entsprechend abzuschöpfen und von jeglichen Eisbildungen zu befreien!)

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeits-technischen Gründen vorkommen, dass die Gemeinde Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer

im Sinne der genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Marktgemeinde weist ausdrücklich darauf hin, dass

- ⇒ es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Marktgemeinde Großarl handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- ⇒ die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- ⇒ eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)** hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Marktgemeinde Großarl ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.



Beitrag: HBI Josef Prommegger

FREIWILLIGE FEUERWEHR GROSSARL

Technische Leistungsprüfung in Bronze und Gold

Zwei Bewerbungsgruppen der Feuerwehr Großarl traten am 20.10.2018 zur technischen Leistungsprüfung in Stufe I (Bronze) und III (Gold) an.

Ziel des Bewerbs war es unter anderem die Fahrzeuge bestens zu kennen — so mussten die Teilnehmer bei geschlossenen Fahrzeugtüren wissen, wo die entsprechenden Gerätschaften gelagert sind. Anschließend galt es einen Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person richtig abzuwickeln. Unter anderem war die Unfallstelle abzusichern und ein Brandschutz aufzubauen. Des Weiteren musste mit dem hydraulischen Rettungsgerät eine richtige Handhabung durchgeführt werden.

Während bei der Stufe I jeder Bewerber seine fixe Aufgabe hatte, wurden bei der Stufe III die Positionen gezogen.



Bild: Freiwillige Feuerwehr Großarl

Die Bewerter HBI Johann Überbacher, BI Hannes Lainer und BI Johann Lochner nahmen den Bewerb vor Ort in Großarl ab.

Beide Gruppen bestanden die Prüfung in der vorgegebenen Zeit fehlerfrei!

Unter Beisein von Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Roman Spiegel wurden die Leistungsabzeichen entgegengenommen.

Bronze:

FM Michael Gratz, FM Hannes Hettegger, FM Dominik Pfeifenberger, FM Roland Rohrmoser, FM Leo Taxer

Silber:

OFM Florian Prommegger, OFM Christoph Weiß, FM Maria Ganitzer, FM Nico Gratz, FM Josef Gruber, FM Patrick Prommegger

Gold:

HV Tobias Prommegger

Wir gratulieren unserer Kameradin sowie unseren Kameraden zur bestandenen Leistungsprüfung!



Beitrag: Obmann Mag. Peter Rohrmoser

TRACHTENMUSIKKAPELLE GROSSARL

Wertungsspielen in Werfen

Die Trachtenmusikkapelle Großarl konnte bei der Landeskonzertwertung des Salzburger Blasmusikverbandes am 20. Oktober in Werfen einen großartigen Erfolg für sich verbuchen. Mit den beiden Stücken „Alvamar Ouvertüre“ und „Steiermark Suite“ haben wir in der Kategorie „Konzertante Literatur“ in der Leistungsstufe C die zweithöchste Wertung (90,5 Punkte) erzielt.



Bild: Trachtenmusikkapelle Großarl

Für die Musikerinnen und Musiker und besonders auch für unseren Kapellmeister Peter Gappmaier war das natürlich eine tolle Belohnung für die intensive

Vorbereitung auf den Bewerb.

Für alle Musikinteressierten gibt es beim **Cäcilienkonzert am 17. November um 19:00 Uhr** im neuen

Turn- und Kultursaal der Volksschule Großarl die Möglichkeit, neben vielen anderen Leckerbissen der Blasmusik die beiden Stücke der Konzertwertung zu hören.

BAUERNSCHÜTZEN GROSSARL

Beitrag: Engelbert Gschwandtl

Rückblick auf ein intensives Vereinsjahr



Bild: Bauernschützen; 100-jähriges Jubiläum der Republik Österreich am Wiener Heldenplatz

Die historischen Bauernschützen schauen auf ein intensives Vereinsjahr zurück. Die drei größten Höhepunkte waren die Angelobung vom Bundesheer, das Salvenwertungsschießen in St. Johann im Pongau und zum Abschluss durften wir in Wien am Heldenplatz zum 100-jährigen Jubiläum der Republik Österreich aufmarschieren.



DAS LICHT DER WELT ERBLICKTEN IM ...

Mai 2018

Covic-Zimmerebner Riley

Stephan

Premsäge 6

Toferer Mia Katharina

Schulgasse 37

Fazekasová Lucia

Schulgasse 39

Huber Magdalena

Ellmau 41

Hettegger Raphael

Sylvester

Schiedweg 52

Juni 2018

Egger Johanna

Ebengasse 3

Brüggler Lara Sophie

Marktstraße 108

Pop Elias Florian

Laireiting 35

Juli 2018

Schwaiger Leah

Moargasse 20

Ganitzer Moritz

Schiedweg 30

Fülöp Hunor

Astachsiedlung 9

Ganitzer Lena

Niederaigen 29

Heigl Johannes Alexander

Ellmau 14

Eder Jonas

Eggriedl 15

August 2018

Prommegger Andreas

Bergstraße 5

September 2018

Schartner Theresa

Schmiedhof 14

Viehhauser Antonia

Elisabeth

Marktstraße 9a

Oktober 2018

Ganitzer Paul

Sonneggweg 30

Entacher Klara

Marktstraße 50



DAS JA-WORT GABEN SICH IM ...

Mai 2018

Gehwolf Christina BEd und

Martin

Untere Gasse 4

Tobolka Theresa und Kurt

Marktstraße 90

Juni 2018

Kendlbacher Sabine und

Peter

Schiedgasse 8

Mühlenbruch-Walter

Gabriele und Scheil Michael

Stuhr/Deutschland

Dilly Julia und Andreas

Windischgarsten/OÖ

Gschwandl Maria und

Wolfgang

Abtenau

Laireiter Anna und

Bernhard

Rattersberg 5

Federspieler Elisa und

Mag. Manuel

Henndorf am Wallersee

Juli 2018

Taxer Nicole BScN und Felix

Eggriedl 6

Gfrerer Maria und Jakob

Griesbichlweg 16



August 2018

Siebenhandl Mag. Nicole

und Mag. Gerald

St. Johann im Pongau

Kendlbacher Kathrin und

Manuel

Astachsiedlung 9

Dr. Schmidinger-Prisching

Christina und

Ing. Schmidinger Christian

Wien

Eder Simone und Michael

Hinzenbach/OÖ

Riegeler-Blum Tina und

Blum Thomas

Schmitten/Deutschland

Simon Annkathrin und

Pascal

Kadenbach/Deutschland



September 2018

Huber Anna BA und Hermann

Niederaigen 29

Leuchtenmüller Christa und Christoph

St. Marienkirchen/OÖ

Fürstaller Annemarie und Markus

Ellmau 7

Oktober 2018

Haigl Mirjam und Klaus

Sonneggweg 36

Schöller Monika und Dr. Christian

Hallein

Ammerer Daniela und Michael

Gollegg 8

WIR GRATULIEREN UNSEREN JUBILAREN

80. Geburtstag

Mai 2018

Kreuzer Rupert

Marktstraße 45

Juni 2018

Prommegger Josef

Dorfstraße 9

Juli 2018

Gschwandtl Peter

Premssäge 6

Gschwandtl Anna

Oberharbach 4

Seer Anna Maria

Schulgasse 30

September 2018

Gschwandtl Leonhard

Maurachweg 2

Hettegger Rupert

Auschulweg 35

Oktober 2018

Gschwandtl Katharina

Rattersberg 12

90. Geburtstag

Juni 2018

Taxer Theresia

Schulgasse 30

Raab Maria

Astachsiedlung 15

August 2018

Gollegger Aloisia

Sonneggweg 34

Lainer Balthasar

Niederaigen 31

Ammerer Simon

Ellmau 1

September 2018

Fischbacher Maria Theresia

Unterbergstraße 1



Taxer Theresia



Gollegger Aloisia

Bilder: Gemeinde



Lainer Balthasar



Ammerer Simon



Fischbacher Maria Theresia



Andexer Franz und Gappmayr Franz

Unsere Ältesten

Mai 2018

Kreuzer Alois (91)

Hubdorf 9

Kreuzer Helena (91)

Laireiting 30

Aichhorn Hermine (91)

Schulgasse 30

Kreer Johann (94)

Schulgasse 30

Juli 2018

Hettegger Anna (94)

Schulgasse 30

Egger Maria (94)

Schulgasse 30

Rohrmoser Ferdinand (94)

Niederaigen 33

Gappmayr Franz (96)

Obere Gasse 13

Andexer Franz (97)

Ellmau 37

August 2018

Hettegger Gertraud (91)

Schulgasse 30

Haussteiner Georg (92)

Schulgasse 30

Oktober 2018

Hettegger Josef (94)

Rattersberg 20

Goldene Hochzeit

Mai 2018

Wirnsperger Gertraud und Peter

Marktstraße 37

Kreuzer Maria und Hermann

Niederaigen 19

Juni 2018

Hettegger Genoveva und Silvester

Unterbergstraße 96

August 2018

Schütter Waltraud und Alois

Rabenstein 13

September 2018

Prommegger Katharina und Josef

Dorfstraße 24

Ammerer Elfriede und Alois

Mandldorf 5



Goldene Hochzeit

Oktober 2018

**Gruber Theresia Margareta
und Johann Georg**

Schulgasse 9

Seer Katharina und Rupert

Schiedweg 34

**Viehhauser Anna Elise und
Anton**

Dorfstraße 13

Diamantene Hochzeit

Mai 2018

**Aichhorn Theresia und
Josef**

Gmeiner 3



Eiserne Hochzeit

Oktober 2018

Ammerer Maria und Simon
Ellmau 1

Gnadenhochzeit

September 2018

**Gappmayr Maria Anna und
Franz**

Obere Gasse 13

VON UNS GEGANGEN SIND IM...

Mai 2018

Ellmauthaler Anna

Dorfstraße 34

Oberhuber Raphael

Kirchgasse 11

Hutegger Hermann

Schieddorf 12

Weiß Maria Aloisia

Schulgasse 30

Gratz Erich

Unterbergstraße 63

Gschwandtl Marianne

Premsäge 6

Andexer Johann

Schulgasse 30

Ganitzer Johannes

Schulgasse 30

August 2018

Gfrerer Katharina

Griesbichlweg 14

Rohrmoser Kaspar

Ellmau 25

Oktober 2018

Raab Anton

Astachsiedlung 15

Gfrerer Anton

Ellmau 33

Gratz Katharina

Unterbergstraße 59

Gruber Germana

Schulgasse 30

Knapp Anton

Marktstraße 100

Juni 2018

Aichhorn Adelheid

Schulgasse 30

Juli 2018

Gfrerer Gertraud

Marktstraße 79

September 2018

Rohrmoser Elisabeth

Schulgasse 28

Gruber Christian Valentin

Sonnseitweg 1

Kreuzer Maria (Inhög)

Bad Hofgastein



Impressum:

Herausgeber: Marktgemeinde Großarl | Marktplatz 1 | 5611 Großarl

Tel: +43 (0) 6414/8898 | FAX: +43 (0) 6414/8898-9

E-Mail: sekretariat@gemeindegrossarl.at | www.gemeindegrossarl.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Rohrmoser

Druck: Stepan-Druck GmbH & Co KG | Alte Bundesstraße 19-21 | 5500 Bischofshofen

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten



EINLADUNG ZUM LESE-FRÜHSTÜCK

**Samstag, 24. November 2018
von 8.30 – 10.30 Uhr
in der Bücherei Großarl**



Eingeladen sind alle,
die sich gerne
zum Schmökern und
Plaudern
die Zeit nehmen!

Wir freuen uns auf Euch!



Datum	Veranstaltungen im November	Veranstalter
13. November 19.00 Uhr	Mein Kind, die Medien und ich Mehrzweckhalle Volksschule Großarl	Katholisches Bildungswerk Großarl
14. November 15.00 — 20.00 Uhr	Blutspenden Neue Mittelschule Großarl	Österreichisches Rotes Kreuz
16. u. 17. November 20.00 Uhr	Krampuskränzchen Untagoss-Pass Liftparkplatz Großarl	Untagoss-Pass
17. November 19.00 Uhr	Cäcilia Konzert Mehrzweckhalle Volksschule Großarl	Trachtenmusikkapelle Großarl
25. November 11.00 Uhr	Ausstellung und Krampuswerkstätte Talwirt, Hüttschlag	Talwirt Hüttschlag Familie Prommegger
30. November 18.00 Uhr	Eröffnung Salzburger Bergadvent	TVB und Gastwirte- vereinigung Großarlal
30. November 19.30 Uhr	Kinderkrampuslauf Marktplatz Großarl	TVB und Gastwirte- vereinigung Großarlal
30. November 20.00 Uhr	200 Jahre Stille Nacht Pfarrkirche Hüttschlag	Pfarre Hüttschlag

Alle Termine ohne Gewähr, Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!